



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Grundlagen und Geräte technischer Längenmessungen.

Von Professor Dr. G. Berndt, Direktor des Instituts für Meßtechnik und Grundlagen des Austauschbaues an der Techn. Hochschule Dresden. Mit einem Anhang von Dr. H. Schulz, Privatdozent an der Techn. Hochschule Berlin. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 581 Textabbildungen. 1929. XII, 374 Seiten Gr. 8°. Gewicht 985 g. Gebunden RM 43.50

In den Fabriklaboratorien haben die wissenschaftlichen Meßmethoden, die früher auf wenige besonders dafür eingerichtete Institute beschränkt waren, in immer weiterem Umfange Eingang gefunden. Eine große Reihe neuer Meßgeräte ist entstanden, die vor allem durch die Verwendung optischer Methoden (Lupe, Mikroskop und Fernrohr) und, für die feinsten Messungen, durch die Benutzung der Interferenz des Lichtes gekennzeichnet sind. Einen Überblick über die wissenschaftlichen Grundlagen der Meßtechnik und über die für das technische Meßwesen geeigneten Geräte zu geben, war das Ziel der ersten, im Jahre 1921 erschienenen Auflage und ist auch das der jetzt vorliegenden, die entsprechend den neu erwachsenen Aufgaben und verfeinerten Methoden vollständig umgearbeitet und erweitert wurde.

Interessenten: Die gesamte Industrie, insbesondere Hersteller von Meß- und Präzisionsinstrumenten (Feinmechanik, Apparateindustrie), die gesamte Elektroindustrie, Maschinenfabriken, ferner die technischen Hoch- und Mittelschulen.

Die elektrische Kraftübertragung.

Von Dipl.-Ing. Herbert Kyser. Dritter Band: Die maschinellen und elektrischen Einrichtungen des Kraftwerkes und die wirtschaftlichen Gesichtspunkte für die Projektierung. Zweite, umgearbeitete und erweiterte Auflage. Manuldruck 1929. Mit 665 Textfiguren, 2 Tafeln und 87 Tabellen. 1923. XII, 930 Seiten Gr. 8°. Gewicht 1865 g. Gebunden RM 54.—

Die anhaltende und lebhaftere Nachfrage machte auch von dem in zweiter Auflage erschienenen dritten Band einen unveränderten Neudruck notwendig. Hiermit ist das dreibändige Werk wieder vollständig lieferbar. Beginnend mit den mit Strom zu versorgenden Anlagen und ihren elektrotechnischen Einzelheiten wird das ganze Gebiet der elektrischen Kraftübertragung, die Umformung, Umspannung, der Leitungsbau und die Berechnung der Leitungen, das Kraftwerk mit seinen mechanischen und elektrischen Einrichtungen aller Art sowie schließlich die Wirtschaftlichkeitsberechnung behandelt.

Interessenten: Nach wie vor die gesamte Elektroindustrie und deren Ingenieure, die Überlandzentralen, ihre Leiter und Betriebsbeamten, die staatlichen Verwaltungsbehörden, für die die Stromerzeugung größte Bedeutung hat, ferner alle Lehrer und Studierenden der Elektrotechnik.

Die zurückliegenden Bestellungen wurden ausgeführt.

Hiermit sind alle drei Bände wieder lieferbar.

Verwenden Sie sich bitte jetzt aufs neue für das Gesamtwerk.

Lehrheft des freitragenden Holzbaues.

Von C. Kersten, vorm. Oberingenieur, Studienrat an der städt. Baugewerkschule Berlin. Zweite, ergänzte Auflage. Mit 56 Textabbildungen. 1929. Gewicht 45 g. RM —.80

Bei Bezug von wenigstens 25 Exemplaren RM —.75, von wenigstens 50 Exempl. RM —.70 für ein Heft.

Das „Lehrheft“, das 1926 erstmalig erschien, hat rasch an Baugewerkschulen und Hochschulen Eingang gefunden. Es setzt den Schüler in den Stand, den im „Eisenbau“ bearbeiteten Binder auch in Holz auszuführen, und zwar auf Grund einer baupollzeireifen statischen Berechnung. Die Neuauflage ist durch Anfügung weiterer Abbildungen mit erläuterndem Text ergänzt worden.

Interessenten: Die Baugewerkschulen und ihre Schüler, ebenfalls die Studenten der Technischen Hochschulen.

Wirkerei und Strickerel, Netzen- und Filetstrickerei.

Von Carl Aberle, Fachschulrat am Technikum für Textilindustrie Reutlingen. Mit 439 Abbildungen. 1927. (Sonderausgabe aus Band II/3 der „Technologie der Textilfasern“. Herausgeber: Prof. Dr. R. O. Herzog, Berlin-Dahlem.) V, 312 Seiten Gr. 8°. Gewicht 840 g. Gebunden RM 29.—

Das obige Buch, das aufgebaut ist auf den Lehrerfahrungen und dem fortlaufenden Studium der Praxis, stellt einen Ausschnitt aus dem großen, von Professor R. O. Herzog herausgegebenen Werk „Technologie der Textilfasern“, Band II/3 dar. Die in beschränkter Zahl hergestellte Sonderausgabe trägt einem Wunsche der Praxis Rechnung, indem sie den engeren Fachkreisen die Anschaffung des vorzüglichen Werkes erleichtert.

Interessenten: Die Wirkerei- und Strickereitechniker im Büro und in der Praxis, insbesondere die Betriebsleiter und Meister, ferner die Studierenden und Arbeiter.

Mitteilungen der deutschen Materialprüfungsanstalten.

Sonderheft VI: Arbeiten aus dem Staatlichen Materialprüfungsamt zu Berlin-Dahlem. Mit 60 Abbildungen. 1929. 92 Seiten 4°. Gewicht 290 g. RM 13.—

Das Sonderheft enthält zahlreiche Beiträge hauptsächlich auf dem Gebiete der Papier- und Zellstoffindustrie sowie der Öl- und Fettindustrie.

Interessenten: Außer den Abonnenten der „Mitteilungen“ die öffentlichen und privaten Materialprüfungsanstalten, die gesamte Papier- und Zellstoffindustrie ferner noch die Öl- und Fettindustrie.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Das fünfte Sonderheft erschien am 4. 2. 1929.

Entwürfe zu Verordnungen über Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

(Ausführungsbestimmungen zum Lebensmittelgesetz.) Herausgegeben vom Reichsgesundheitsamt.

Heft 1: Entwurf einer Verordnung über Nitritpökelsalz. 8 Seiten 8°. RM —.30; 100 Expl. RM 15.—; 500 Expl. RM 12.50
1000 Expl. RM 10.— pro Hundert.

Heft 2: Entwurf einer Verordnung über Honig. 14 Seiten 8°. RM —.45; 100 Expl. RM 25.—; 500 Expl. RM 18.—
1000 Expl. RM 15.— pro Hundert.

Heft 3: Entwurf einer Verordnung über Kunsthonig. 10 Seiten 8°. RM —.40; 100 Expl. RM 22.—; 500 Expl. RM 16.50
1000 Expl. RM 13.— pro Hundert.

Heft 4: Entwurf einer Verordnung über Kaffee. 13 Seiten 8°. RM —.45; 100 Expl. RM 25.—; 500 Expl. RM 18.—
1000 Expl. RM 15.— pro Hundert.

Heft 5: Entwurf einer Verordnung über Kaffee-Ersatzstoffe und Kaffee-Zusatzstoffe. 13 Seiten 8°. RM —.45; 100 Expl. RM 25.—; 500 Expl. RM 18.—
1000 Expl. RM 15.— pro Hundert.

Obige Veröffentlichungen bilden die ersten Hefte einer in fortlaufender Folge erscheinenden Sammlung von Entwürfen zu Verordnungen über Lebensmittel und Bedarfsgegenstände, die auf Grund des Lebensmittelgesetzes vom 5. 7. 27 im Reichsgesundheitsamt ausgearbeitet und nebst Begründung im Auftrag des Reichsministeriums aus dem Innern jetzt herausgegeben werden.

Interessenten: Nahrungs- und Genussmittel-Industrie und -Handel, Nahrungsmittelchemiker, Gesundheitsbehörden.

— Nur bar —

Verlangzettel anbei.

BERLIN W 9 Anfang Mai 1929.



JULIUS SPRINGER